

Premium-Flachdachabdichtung und Bauwerksabdichtung mit WOLFIN

Von BMI Deutschland WOLFIN

WOLFIN



BMI Deutschland GmbH WOLFIN
Frankfurter Landstr. 2-4
61440 Oberursel
Deutschland

Tel.: +49 6171 61014
Fax: +49 6171 612300

service.wolfin.de@bmigroup.com
bmigroup.com/de/wolfin

Wolfin Dach- und Dichtungsbahnen sind auf Flachdächern, bei Bauwerksabdichtungen und Spezialabdichtungen (z. B. Wasserhaushaltsgesetz) einsetzbar. Sie erfüllen sowohl die Normen als auch die Anforderungen der deutschen Flachdachrichtlinie in Bezug auf Dicken, Verstärkungen etc.

Systemlösungen

Wolfin Dach- und Dichtungsbahnen: Lösungen für Flachdachsaniierungen und Bauwerksabdichtungen

Tectofin Dach- und Dichtungsbahnen: Lösungen für die Abdichtung großer Dachflächen im Neubau

EverGuard Kunststoffbahnen: Lösungen für die Abdichtung von Industriedächern

Cosmofin Dachbahnensystem: Lösung für die Abdichtung von Großflächen, auch im Neubau

Ergänzt werden die Dach- und Dichtungsbahnen durch aufeinander abgestimmte Komponenten, wie z. B. materialidentische Formteile, Flachdachbefestiger, Belüftungs- und Entwässerungselemente sowie dem passenden Werkzeug.

Spezialabdichtungen - Holzbau und Bauwerk

Aus der Serie Premium-Flachdachabdichtung und Bauwerksabdichtung mit WOLFEN von BMI Deutschland WOLFEN



Abdichtungssysteme für besonders feuchtesensible Bereiche im Holzbau: Flachdächer, Dachgauben, Nassräume, Balkone und Spritzwasserschutz im Sockelbereich.

WOLFEN Holzbau-Kompetenz | Besondere Lösungen für besondere Aufgaben

Holz ist als Baustoff beliebt, reagiert jedoch extrem sensibel auf Feuchtigkeit. Da das Material „lebt“ und arbeitet, stellen insbesondere Schnittstellen und Übergänge hohe Anforderungen an die Planung. Ohne fachgerechte Abdichtung können schwerwiegende Schäden an der Bausubstanz durch Schimmel oder Fäulnis drohen.

WOLFEN bietet hierfür ein ganzheitliches System aus hoch diffusionsfähigen Dach- und Dichtungsbahnen sowie fundiertem Fach-Know-how. Durch praxisorientierte Lösungen für kritische Details – vom Fundament bis zum Dach – wird die Holzkonstruktion dauerhaft trocken gehalten und der Werterhalt des Gebäudes gesichert.

Spezialabdichtungen - Holzbau und Bauwerk

Aus der Serie Premium-Flachdachabdichtung und Bauwerksabdichtung mit WOLFIN von BMI Deutschland WOLFIN



Normgerecht geplant und präzise ausgeführt: WOLFIN Abdichtungsdetails bieten nachhaltigen Schutz für die folgenden sensiblen Bereiche im Holzbau:



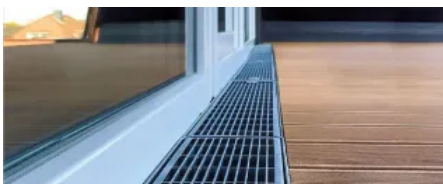
Dachgauben



Gründungsbereiche



Bäder | Nasszellen



Balkone | Terrassen



Küchenabdichtungen

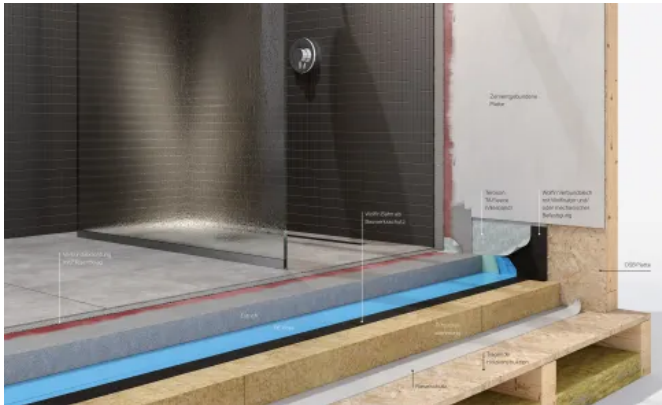


LAU-Anlagen

Spezialabdichtungen - Holzbau und Bauwerk

Aus der Serie Premium-Flachdachabdichtung und Bauwerksabdichtung mit WOLFIN von BMI Deutschland WOLFIN

Eine zusätzliche Abdichtungsebene aus normgerechten Kunststoffdichtungsbahnen wie Wolfin IB direkt über der Holzdecke oder auf der Trittschalldämmung bietet langfristigen Schutz für die Bausubstanz.



Zweistufiges Abdichtungskonzept für langlebige und sichere Bäder im Holzbau

- Doppelter Schutz: Redundantes System sichert die Holzkonstruktion bei Versagen der Primärabdichtung.
- Zuverlässige Abdichtung: Schutz vor versteckten Leckagen unter Duschtassen oder Badewannen.
- Sichere Details: Schnelle und fehlerfreie Abdichtung an kritischen Rohrdurchführungen und Bodenabläufen durch vorgefertigte Systemkomponenten.
- Normgerechter Bauwerkschutz gemäß den Vorgaben der DIN 18534.
- Weitere Informationen: [BRO Badabdichtung](#)

Schwellenlose Balkone und Terrassen

Der demographische Wandel fordert zunehmend seniorengerechten, barrierefreien Wohnraum, dessen schwellenlose Übergänge im Außenbereich eine extreme abdichtungstechnische Sonderaufgabe darstellen. Ohne exakt abgestimmte Schutzmaßnahmen zwischen Planern, Türherstellern und Handwerkern führt die reduzierte Anschlusshöhe im Holzbau unweigerlich zu massiven Feuchtigkeitsschäden.

Das praxiserprobte Systemkonzept von WOLFIN verbindet eine clevere, werkseitige Vorkonfektionierung der Türschwellen mit leistungsstarken Entwässerungsrinnen, um den sensiblen Schnittstellenbereich dauerhaft spritzwassersicher einzubinden.



Barrierefreier Übergang mit sicherem Schutz vor Nässe und Feuchtigkeit

- Normgerechte Barrierefreiheit: Zuverlässige Einhaltung der nach DIN 18040 maximal geforderten Schwellenhöhe von 2 cm bei gleichzeitig vollem Feuchtigkeitsschutz.
- Vorgefertigte Systemsicherheit: Höchste Anschluss-Sicherheit durch ein werkseitig wasserdicht auf der Aluminium-Türschwelle montiertes Verbundblech inklusive aufgeschweißter Wolfin IB Zuschnittsbahn.
- Materialbeständigkeit: Die Abdichtung ist nachgewiesen resistent gegen chemische Belastungen durch saure Holzinhaltstoffe (z.B. bei Tropenhölzern) sowie gegen Fette und Öle. Außerdem können Gummigranulatmatten direkt und ohne zusätzliche Trennlage auf der Abdichtung verlegt werden.
- Kompromissloser Bauteilschutz: Nachhaltiger Schutz der Holzkonstruktion vor stehendem Wasser, Schlagregen und Schneesackbildung im Schwellenbereich.

- Weitere Informationen: [BRO Barrierefreiheit](#)

Sicherheit für LAU-Anlagen | WHG-konforme Abdichtung mit Wolfin IB

Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen wassergefährdender Stoffe (LAU-Anlagen) unterliegen strengsten rechtlichen Anforderungen u.a. durch das Wasserhaushaltsgesetz (WHG). Herkömmliche Abdichtungen stoßen hier oft an ihre rechtlichen und technischen Grenzen.

Wolfin IB löst diese Herausforderung als geprüfetes Abdichtungsmittel für LAU-Anlagen. Mit der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung (abZ) des DIBt bietet das System eine rechtssichere Lösung für solche Abdichtungen. Beispiele für erfolgte WHG-Abdichtungen sind Havariebecken in Motorenwerken, Auffangbecken in Ölraffinerien sowie Schutzlagen unterhalb chemischer Produktionsgebäude.

Spezialabdichtungen - Holzbau und Bauwerk

Aus der Serie Premium-Flachdachabdichtung und Bauwerksabdichtung mit WOLFEN von BMI Deutschland WOLFEN



Zuverlässiger Rückhalt wassergefährdender Flüssigkeiten in LAU-Anlagen durch die DIBt-geprüfte WOLFEN IB Abdichtung

- Höchste Planungssicherheit durch DIBt-Zulassung: Das Abdichtungssystem WOLFEN IB verfügt über die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (AbZ) des DIBt für LAU-Anlagen.
- Abdeckung verschiedener Beanspruchungsstufen von kurzzeitiger Belastung bis hin zu Zeiträumen von bis zu 3 Monaten.
- Verbindliche technische Beratung: Bei komplexen WHG-Anforderungen ist immer die BMI Anwendungstechnik erforderlich. Das objektspezifische Beratungsergebnis muss offiziell durch WOLFEN bestätigt werden, was das Planungs- und Haftungsrisiko minimiert.
- Qualifizierte Ausführung: Solche Abdichtungen darf nur ein zertifizierter Fachbetrieb nach Wasserhaushaltsgesetz ausführen.
- Weitere Informationen: [BRO WOLFEN](#) | [Abdichtungen nach WHG](#) | [Übersicht WOLFEN IB](#)

Professionelle Küchenabdichtung mit WOLFEN | Sicherer Bauwerkschutz

In Großküchen und lebensmittelverarbeitenden Betrieben sind Fette, Öle und aggressive Reinigungsmittel allgegenwärtig. Durch mechanische Belastungen im täglichen Betrieb können feine Risse im Bodenbelag entstehen, durch welche diese Stoffe in die Konstruktion eindringen. Ohne zusätzliche Barriere können aggressive Milchsäuren, die durch Abbauprozesse von Fetten und Kohlenhydraten entstehen, die Betonkonstruktion und den Bewehrungsstahl angreifen. Das kann die Standsicherheit gefährden und teure Abrissarbeiten zur Folge haben.

WOLFEN löst dieses Problem: Denn WOLFEN-Systeme erfüllen als untere Abdichtungslage das Zuverlässigkeitsprinzip der DIN 18534 (Anhang B). Sie bieten redundanten, normgerechten Bauwerkschutz für (sehr) hoch belastete Innenräume. Abdichtungen mit den rezepturidentischen Bahnen WOLFEN IB, WOLFEN M und WOLFEN GWSK sind im Küchenbereich normativ abgedeckt.



Zuverlässige Innenraumabdichtung für hoch belastete Bereiche mit WOLFEN

- Norm- und Rechtssicherheit: Regelkonformer Schutz für hoch belastete Bereiche (Großküchen, Bäckereien, Brauereien) zur Vermeidung von Sanierungskosten und Produktionsausfällen.
- Zuverlässiger Bautenschutz: Schutz der Tragkonstruktion vor Korrosion durch Fettabbauprodukte (geprüfte Milchsäurebeständigkeit bis 85 %).
- Hohe Chemikalienresistenz: Beständig gegen saure und alkalische Reinigungsmittel sowie aromatische Desinfektionsmittel.
- Sichere Detailausbildung: Edelstahl-Systemteile mit vorgefertigtem WOLFEN Bahnenflansch für die dauerhaft dichte Einbindung von Bodendurchdringungen.
- Weitere Informationen: [BRO Abdichten von Küchen](#) | [Übersicht Produkte](#)

Spezialabdichtungen - Holzbau und Bauwerk

Aus der Serie Premium-Flachdachabdichtung und Bauwerksabdichtung mit WOLFEN von BMI Deutschland WOLFEN

Planungsfragen kompakt

Welche Mindesthöhe muss die Sockelabdichtung im Holzbau über der Geländeoberkante einhalten?

Die Unterkante von Holzbauteilen sollte nach DIN 68800-2 mindestens 30 cm über der Geländeoberkante liegen. Die Sockelabdichtung muss diesen Bereich einschließlich der Anschlüsse an Fenster- und Türprofile lückenlos schützen, da Spritzwasser und aufsteigende Feuchtigkeit sonst Schimmel, Fäulnis und Schädlingsbefall begünstigen.

Wie lässt sich ein barrierefreier Balkon- oder Terrassenübergang im Holzbau sicher abdichten?

Barrierefreie Übergänge mit einer Schwellenhöhe von maximal 20 mm erfordern eine objektspezifische Abdichtungslösung. Entwässerungsrinnen, Gefälle vom Gebäude weg, ein wirksamer Spritzwasserschutz und geprüfte Schwellensysteme sind einzusetzen; Abweichungen von den üblichen Anschlusshöhen müssen geplant, nachgewiesen und dokumentiert werden.

Wie lassen sich Schnittstellen bei Abdichtungen im Holzbau eindeutig planen und ausschreiben?

Anschlussdetails, Vorleistungen und Zuständigkeiten aller beteiligten Gewerke müssen bereits in der Ausführungsplanung und Leistungsbeschreibung eindeutig festgelegt werden. Besonders bei Sockeln, Fenstertüren, Dachanschlüssen und Nassräumen reduzieren abgestimmte Detailzeichnungen sowie vorgefertigte Systemlösungen das Risiko von Ausführungs- und Haftungsschnittstellen.

Welcher sd-Wert ist bei Abdichtungsbahnen auf Holzbau-Flachdächern geeignet?

Ein geeigneter sd-Wert lässt sich nur anhand des konkreten Dachaufbaus bestimmen. Für nicht belüftete Holzkonstruktionen ist ein bauphysikalischer Nachweis nach DIN 4108-3, gegebenenfalls als hygrothermische Simulation, erforderlich; pauschale Vorgaben können Tauwasser und eingeschlossene Baufeuchte nicht zuverlässig ausschließen.

Ist eine zweite Abdichtungsebene unter dem Estrich in Holzbau-Bädern normativ erforderlich?

Eine zusätzliche Bahnenabdichtung unter dem Estrich ist nach DIN 18534 nicht in jedem Fall zwingend vorgeschrieben, wird im Holzbau jedoch als redundante Schutzebene empfohlen. Sie begrenzt die Folgen von Undichtigkeiten der Verbundabdichtung und schützt die tragende Holzkonstruktion vor schwer erkennbaren Feuchteschäden.

Wann ist in Großküchen eine Bahnenabdichtung als zweite Abdichtungsebene erforderlich?

Großküchen und vergleichbare Betriebe werden nach DIN 18534 häufig den Wassereinwirkungsklassen W2-I oder W3-I zugeordnet. Ob eine zweite Abdichtungsebene unter dem Estrich erforderlich ist, muss objektspezifisch anhand der Beanspruchung und möglicher chemischer Einwirkungen geplant und in der Ausschreibung eindeutig festgelegt werden.

Welche Voraussetzungen gelten für eine WHG-konforme Abdichtung bei LAU-Anlagen?

Für LAU-Anlagen nach WHG und AwSV muss die Abdichtung gegenüber den konkret gelagerten oder umgeschlagenen Medien beständig und nachweislich geeignet sein. Planung und Ausführung sind mit dem Hersteller abzustimmen; die Arbeiten dürfen nur durch einen dafür qualifizierten Fachbetrieb erfolgen, und erforderliche bauaufsichtliche Nachweise sind zu berücksichtigen.

Wie wird der Übergang von der Steildach-Unterspannbahn zur Flachdachabdichtung einer Gaube fachgerecht ausgeführt?

Die Flachdachabdichtung der Gaube muss an die Unterdeck- oder Unterspannbahn des Steildachs so angeschlossen werden, dass Niederschlag sicher nach außen abgeführt wird. Wegen der unterschiedlichen Diffusions- und Abdichtungseigenschaften ist der gesamte Dachaufbau bauphysikalisch, etwa nach DIN 4108-3 oder hygrothermisch, nachzuweisen.

Wie werden Rohrdurchführungen und Bodenabläufe in Nassräumen auf Holzdecken dauerhaft abgedichtet?

Rohrdurchführungen und Bodenabläufe sollten mit systemgeprüften Manschetten oder Flanschkonstruktionen ausgeführt werden, die Bewegungen der Holzkonstruktion aufnehmen. Die Verbindung mit der Abdichtung muss dauerhaft dicht und mit dem Bahnenmaterial kompatibel sein; bei PVC-P-Bahnen erfolgt sie in der Regel durch Heißluftverschweißung.